

## Niederschrift

über die 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Olderup am 14. März 2017 in Gemeendehus in Olderup.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Thomas Carstensen
2. Gemeindevertreterin Inke Clausen,
3. Gemeindevertreterin Lydia Dau-Hein
4. Gemeindevertreter Hans-Christian Domeyer
5. Gemeindevertreter Carl-Johannes Lorenzen
6. Gemeindevertreter Frank Petersen
7. Gemeindevertreter Hans-Niko Sterner
8. Gemeindevertreter Thomas Thiesen

### Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Arne Schwerin

### Außerdem sind anwesend:

Ralf Thomsen, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer  
sowie 10 Zuhörer

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 14.12.2016
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Landtagswahl am 7.5.2017
7. Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan Kameradschaftskasse der Feuerwehr
8. Stellungnahme Teilfortschreibung Windenergie
9. Baumaßnahme Krattwech
10. Baumaßnahme Dörploten
11. Beratung über einen Anbau am FF Gerätehaus
12. Antrag auf Beteiligung an einem Drohnenkauf
13. Weiteres Vorgehen für die Entwicklung des Depots Olderup

### Nicht öffentlich

14. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Thomas Carstensen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Olderup. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Weitere Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Gemeindevertretung Olderup ist beschlussfähig.

Zum TOP 10 ist kein Beschluss erforderlich, da bereits in der letzten Sitzung darüber beraten und beschlossen wurde.

### 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

### 2. Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 14.12.2016

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

### 3. Bericht des Bürgermeisters

- **Neuer Mitarbeiter im Bauamt** für den Bereich „Tiefbau“ des Amtes ist eingestellt worden.
- Die **Lohnkostenerstattung** für die Arbeitsleistung des Gemeindearbeiters bei der Kirche ist erfolgt.
- **Ausleihungszahlen der Fahrbücherei** von 2015 = 1046 auf 2016 = 1519 angestiegen.
- Für **Gleichstellungsbeauftragte** in den Amtsverwaltungen muss bei der Betreuung von über 20.000 Einwohnern die Stellenbesetzung hauptamtlich und Vollzeit sein.
- Das S-H Netz wird sukzessive die **Stromzähler** von mechanisch in digital tauschen, dann wird eine Onlineablesung erfolgen.
- Das Amt muss 2018 die Stelle der **Verwaltungsleitung** neu besetzen, der jetzige LVB Claus Röhe geht in Pension. In der letzten Bürgermeisterrunde wurde über die Varianten der Einstellung eines Amtsdirektors und LVB gesprochen. Die Stelle soll wieder als LVB ausgeschrieben werden.
- Der bestellte **Betonunterstand** für die Mülltonnen der Feuerwehr wird in der nächsten Woche geliefert, die Aufstellfläche ist bereits vorbereitet worden.
- Der vorhandene **Basketballkorb** vom Gemeindehaus ist zum Dörplottenfestplatz gebracht worden und wird im Zuge der beauftragten Pflasterung mit eingesetzt.
- Auf Nachfrage über eventuelle Beschwerden wegen mangelnder Leistung im **Breitbandnetz** wird mitgeteilt, dass die Gebäude „Bundesstraße 1 - 3“ noch keinen Anschluss haben. Der Bürgermeister wird sich entsprechend an die BBNG wenden.
- Bei der **Landtagswahl** wird auch über einen **Bürgerentscheid Krankenhäuser NF** abgestimmt.
- Der Entwurf der **Teilfortschreibung Landesentwicklungsplan und Regionalplan** mit über 800 Seiten, kann beim Bürgermeister bei Interesse eingesehen werden.
- S-H Netz, Stadtwerke Husum und GP Joule werden jeweils ein Kostenangebot für die Errichtung einer **E-Ladestationen** abgeben. Bei Bedarf sollte man sich rechtzeitig um die Standortfrage einer Ladesäule kümmern. Das Förderprogramm ist bereits veröffentlicht bzw. in Kraft getreten.
- Das Organisationsteam unter Leitung von Frau Matthiesen hat sich für den gemeindlichen Zuschuss für das jährlich stattfindende **Kinderfasching** schriftlich bedankt.
- Das Ordnungsamt hat angekündigt, dass bei der Beantragung und Genehmigung von **Straßenumzügen** Änderungen erfolgen.
- Die Durchführungsbestimmungen der **Knickschutzmaßnahmen** der Kommunen sind geändert worden.
- Das neue **Amtsblatt** heißt jetzt Amtskurier. Die Redaktion und Verteilung ist Sache des Herausgebers. Der Ortskulturring Olderup beklagt sich, dass die gesandten Termine nicht wunschgemäß mit aufgenommen werden.
- Der **Gemeindearbeiter** Sönke Zastrow ist zusätzlich neuer Kümmerer für den Dörpsplatz Dörplotten.
- Das Ing.-Büro Hansen erstellt jetzt die Planung und die Kostenermittlung für **Erschließung des neuen Baugebietes**.

#### **4. Bericht der Ausschüsse**

- Der Bürgermeister berichtet, über die Entwurfsplanung zu dem **Anbau an dem Kindergarten**. Geplant war eine Grenzbebauung im Bereich der nord-westlichen Grundstücksgrenze durchzuführen. Da der Nachbar nicht mit der Planung einverstanden war, ist eine Alternativplanung aufgestellt worden mit einem direkten Anbau an den vorhandenen Bewegungsraum. Somit würde der gesetzliche Grenzabstand von 3,00 m eingehalten.
- Der **Schulverband** hat noch nicht getagt.

#### **5. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

- Frank Petersen bittet die erforderlichen und beschlossenen **Drain-Arbeiten am Dörpsplatz** erst nach dem Ringreiten durchführen zu lassen.
- Frank Petersen fragt nach, bezüglich der **Umstellung des Buswartehauses** am Gröne Wech. Bürgermeister Carstensen erklärt, dass für die Buswartehallen der Schulverband Horstedt zuständig ist und er sich mit der Schulverbandsvorsitzenden in Verbindung setzen wird.

#### **6. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Landtagswahl am 7.5.2017**

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Besetzung des Wahlvorstandes für die Landtagswahl am 7.5.2017 und den Bürgerentscheid zur Krankenhausfinanzierung wie folgt aufzustellen:

1. Thomas Carstensen
2. Inke Clausen,
3. Lydia Dau-Hein
4. Hans-Christian Domeyer
5. Frank Petersen
6. Arne Schwerin
7. Hans-Niko Sterner
8. Thomas Thiesen

#### **7. Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan Kameradschaftskasse der Feuerwehr**

Die Einnahme- und Ausgabeplanung für das Haushaltsjahr 2017 der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr liegt allen Gemeindevertretern vor. Die Einnahmen und Ausgaben belaufen sich jeweils auf 1.350 €. Der Rücklagenbestand beträgt am 31.12.2017 voraussichtlich 3.541,93 €.

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig dem vorgelegten Plan zu.

#### **8. Stellungnahme Teilfortschreibung Windenergie**

Bürgermeister Carstensen schlägt vor, zu dem aktuellen Entwurf zur Auslegung der Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes und Teilaufstellung der Regionalpläne für den Planungsraum I (Sachthema Windenergie) sich an die Stellungnahme des Amtes anzuschließen. Des Weiteren sind die potenziellen Flächen ums Munidepot mit aufzunehmen. Sollten diese Flächen mit aufgenommen werden, hat die Gemeinde keinen Einfluss mehr auf die Steuerung von Windkraftanlagen u.a. neue Bürgerwindparks aufzuerlegen.

Um eine Einflussnahme der Gemeinde zu ermöglichen, schlägt der Bürgermeister vor, die Flächen für die Errichtung von Windenergieanlagen zu sichern. Sollte einer möglichen Absicherung von der Kommunalaufsicht zugestimmt werden, wird der Bürgermeister alle in Frage kommenden Flächeneigentümer anschreiben und in einem Info-Abend über die Absicht der Gemeinde berichten.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig eine eventuell mögliche Flächenabsicherung durchzuführen.

### **9. Baumaßnahme Krattwech**

Für die Entwässerungs- und Asphaltierungsarbeiten am Krattwech liegen 2 Kostangebote vor. Günstigster Bieter mit 21.300 € ist die Fa. Hoff aus Husum.

Bei einem Ortstermin mit der Firma Hoff und der Straßenmeisterei ist über die erforderliche Regenwasserableitung gesprochen worden. Es ist geplant, im Bereich des Radweges eine Regenwassermulde auszuarbeiten.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Arbeiten an die Firma Hoff, Husum, zu vergeben.

### **10. Baumaßnahme Dörplotten**

Über die Baumaßnahme wurde bereits in der letzten Sitzung ein entsprechender Beschluss gefasst.

### **11. Beratung über einen Anbau am FF Gerätehaus**

Die von der Feuerwehr vorgestellten Planungsskizzen für die Erweiterung des Gerätehauses sind noch nicht weiter durchgeplant worden. Nico Sterner schlägt vor, einen Anbau Richtung Süden zu erstellen. Hierzu erklärt der Wehrführer, dass der Feuerwehrvorstand den Anbau nach Norden favorisiert.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dass das Planungsbüro Krieger, Rantrum, den Auftrag erhalten soll, die Vorschläge der Feuerwehr und Alternativplanungen durchzuführen. Der Bürgermeister wird mit dem Planungsbüro Kontakt aufnehmen.

### **12. Antrag auf Beteiligung an einem Drohnenkauf**

Bürgermeister Carstensen erklärt die Handhabe der jetzigen Möglichkeiten Kitze in langen Gras aufzuspüren mit Hund und Mann bzw. erläutert die Möglichkeiten, mit einer Drohne mit integrierter Wärmebildkamera. Die Gesamtkosten der Drohne betragen 4.000 €. Die Jagdgenossenschaft würde 2.000 € und die Jägerschaft 1.000 € übernehmen. Eine so ausgestattete Drohne könnte im Brandfall zur Nachsorge und Absicherung der Brandwache zum Aufspüren von versteckten Brandnestern von der Feuerwehr eingesetzt werden. Daher wäre eine Beteiligung der Gemeinde wünschenswert.

Die Gemeinde beschließt einstimmig, mit einem Eigenanteil von 1.000 € eine Drohne zu erwerben.

### **13. Weiteres Vorgehen für die Entwicklung des Depots Olderup**

Thomas Carstensen berichtet, dass der Bund die Gesamtfläche des Munidepots an die BIMA für die Wertermittlung und weitere Verwendung übertragen hat. So wie bereits bekannt, hat er seitens der Gemeinde ein Kaufangebot für einen Euro abgegeben.

## 14. Gemeindevertretung Olderup am 14.03.2017

Bei einem stattgefundenen Ortstermin mit der Bauabteilung und der UNB des Kreises wurde über eine weitere Nutzung des Geländes und der Gebäude gesprochen. Es wurde mitgeteilt, dass es für die gesamten Gebäude keine Baugenehmigung gibt. Wenn es eine neue Nutzung erhalten soll, sind für sämtliche baulichen Anlagen nachträgliche Baugenehmigungen zu beantragen. Die geplante weitere Nutzung seitens der Gemeinde als Aufnahme von Gartengrünabfällen und die Flächen als Naturwald zu erhalten, sieht der Kreis als positiv an. Es besteht momentan kein weiterer Handlungsbedarf, da die Gemeinde ein Vorkaufsrecht beantragt hat. Des Weiteren wird die Wertermittlung erst Mitte des Jahres 2017 erstellt.

### **Nicht öffentlich**

**Bürgermeister Carstensen erläutert, dass es zu TOP 14 „Grundstücksangelegenheiten“ keine weiteren Angelegenheiten zu besprechen gibt und schließt die Öffentlichkeit aufgrund dessen nicht aus.**

### **14. Personal- und Grundstücksangelegenheiten**

Es sind keine Angelegenheiten laut Bürgermeister Carstensen zu besprechen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Bürgermeister bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme und schließt die Sitzung.

---

Bürgermeister

Schriftführer